**Auftraggeber:**

**Pax Lux**

Gemeinnütziger Verein für Forschung und Bildung

A- 2722 Winzendorf, Volksheimstr. 396/B11

Tel: 0049-160-91318949

Email: paxlux@posteo.org

ZVR: 1142076749

Projektstandort 2: Moulin de Gaudun, 32250 Montréal du Gers

Verein zur Förderung von Forschung und Bildung von gesellschafts-, umwelt- und nachhaltigkeitsrelvanten, sowie pazifistischen Bildungsmodellen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene generationsübergreifend im Sinne des Gemeinwohls, des Friedens und der Freiheit.

**P4 - Entwicklung eines systemischen Bildungsmodells für Permakulturdesignkurse**

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektbeteiligte** |  |
| **Titel:** | P3 - Blickpunkt Permakultur: stabile, natürliche Kreisläufe erleben |
| **Projektleitung** | Laura Behrens, Präsidentin von Pax Lux |
| **Stellvertreter** | Thomas Bahn, Vizepräsident von Pax Lux |
| **weitere Teilnehmer:** | Kooperationspartner Permakulturschule, 8 Generations |
| **Projektort** | Standort von Pax Lux, Moulin de Gaudun, 32250 Montréal du Gers, Frankreich |
| **Projektziel** | 1. **Entwicklung eines ganzheitlichen Lehrplans:** Kombination von Permakulturprinzipien und systemischem Lernen unter Einfluss von methodischen Ansätzen, die auf den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik basieren. 2. **Förderung der Selbstbestimmung:** Integration von Prinzipien, die die Selbstbestimmung und das selbstgesteuerte Lernen der Teilnehmer unterstützen, ohne explizit den Namen Montessori zu verwenden. 3. **Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse:** Anpassung des PDC-Modells, um die Vielfalt der Lernstile und -geschwindigkeiten der Teilnehmer zu berücksichtigen. 4. **Praktische Umsetzung:** Implementierung von Montessori-inspirierten Prinzipien im Bereich der praktischen Anwendungen im Permakulturgarten und den Schulungsmaterialien. 5. **Evaluierung und Anpassung:** Kontinuierliche Evaluierung des Bildungsmodells basierend auf Rückmeldungen der Teilnehmer, um Anpassungen vorzunehmen und die Effektivität des Kurses zu verbessern. 6. **Kooperation mit der Permakulturschule:** Enge Zusammenarbeit mit der Permakulturschule als Durchführende Partei der PDCs, um die Integration der Prinzipien sicherzustellen. |
| **Projektmittel** | Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren, freiwillige Beiträge, Förderbeiträge, Clubbeiträge, Erlöse aus Veranstaltungen und Verwertungen, Forschungsbeteiligungen, öffentliche Förderungen und Forschungszuschüsse, Erlöse aus Projekten, Wertschätzungsbeiträge, Förderungen von Bildung und Forschung, Erlöse aus Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, Erträge aus Vermietung, Verpachtung und Erzeugnissen, Einnahmen aus Kooperationen |
| **Datum** | Juni 2024 bis Juni 2026 |
| **Projektdauer** | 2 Jahre. Es besteht eine Option auf Prolongation. |

***Projektbeschreibung:***

Das Forschungsprojekt P4 zielt darauf ab, den Permakulturdesignkurs (PDC) in ein systemisches Bildungsmodell zu transformieren. Dabei sollen die Prinzipien der Permakultur mit bewährten methodischen Ansätzen, die stark von den Prinzipien der Montessori-Pädagogik inspiriert sind, kombiniert werden. Die Permakulturschule agiert als durchführende Partei für die PDCs und trägt dazu bei, die Prinzipien in den Lehrplan zu integrieren.

*Projektphasen:*

1. **Analysephase:** Untersuchung bestehender PDCs, Identifikation von Synergien zwischen Permakultur, systemischem Lernen und Montessori-Prinzipien.
2. **Konzeptentwicklung:** Erarbeitung eines Lehrplans, der die Prinzipien der Permakultur, systemisches Denken und Montessori-Methoden integriert.
3. **Implementierungsphase:** Umsetzung des überarbeiteten PDC-Konzepts in Zusammenarbeit mit der Permakulturschule.
4. **Pilotdurchführung:** Erste Durchführung des überarbeiteten PDCs mit ausgewählten Teilnehmern zur Sammlung erster Erfahrungen und Rückmeldungen.
5. **Evaluierungsphase:** Auswertung der Rückmeldungen, Anpassung des Konzepts und Vorbereitung für die breitere Implementierung.
6. **Verbreitungsphase:** Einführung des optimierten PDC-Modells in verschiedenen Bildungseinrichtungen und Permakulturprojekten in Zusammenarbeit mit der Permakulturschule.

*Erwartete Ergebnisse:*

* Ein innovatives Bildungsmodell, das die Stärken der Permakultur, systemischen Lernens und Montessori-Prinzipien vereint.
* Erhöhte Teilnehmerzufriedenheit und -beteiligung durch individualisierte und selbstbestimmte Lernansätze.
* Beitrag zur Integration von nachhaltigen Bildungsprinzipien in die breitere Bildungsgemeinschaft.

*Abschlussbericht und Veröffentlichungen:*

Ein umfassender Abschlussbericht wird die Ergebnisse des Forschungsprojekts dokumentieren. Neben wissenschaftlichen Veröffentlichungen sind gezielte Schulungsmaterialien für die Anwendung des entwickelten Bildungsmodells vorgesehen, um die Erkenntnisse mit der breiteren Permakultur- und Bildungsgemeinschaft zu teilen.

**Wichtige Hinweise**

Pax Lux besitzt das Recht zur Verwertung dieses Projektes bzw. des damit verbundenen Gutachtens. Unabhängig davon stellen sowohl das Projekt als auch das Gutachten geistiges Eigentum von Pax Lux dar. Pax Lux ist berechtigt, dieses Projekt bzw. Gutachten anderweitig zu verwenden, wenn dadurch nicht der Datenschutz und die Pflicht zur Geheimhaltung verletzt werden. Davon abgesehen darf dieses Projekt bzw. Gutachten mit Ausnahme der „autorisierten Kurzfassung“ nicht ohne Zustimmung des Präsidiums von Pax Lux verändert oder gekürzt weitergegeben werden. Der Auftrag zu diesem Projekt bezieht sich auf messbare Werte und deren Interpretation nach den Richtlinien von Pax Lux. Videoaufzeichnungen dürfen nur mit Genehmigung des Pax Lux gemacht werden